

Leitbild der EVIM Gemeinnützige Altenhilfe GmbH

Präambel ICN-Ethikkodex für Pflegende

...„Pflegende haben vier grundlegende Aufgaben: Gesundheit zu fördern, Krankheit zu verhüten, Gesundheit wiederherzustellen, Leiden zu lindern.

Untrennbar von Pflege ist die Achtung der Menschenrechte, einschließlich des Rechts auf Leben, auf Würde und auf respektvolle Behandlung. Pflege wird mit Respekt und ohne Wertung des Alters, der Hautfarbe, des Glaubens, der Kultur, einer Behinderung oder Krankheit, des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, der Nationalität, der politischen Einstellung, der ethnischen Zugehörigkeit oder des sozialen Status ausgeübt.

Die Pflegende übt ihre berufliche Tätigkeit zum Wohle des Einzelnen, der Familie und der sozialen Gemeinschaft aus; sie koordiniert ihre Dienstleistung mit anderen Berufsgruppen.“

Für die EVIM Altenhilfe GmbH leitet sich daraus folgendes ab:

Unser Menschenbild

- Der einzelne Mensch steht im Mittelpunkt unserer professionellen Pflege und Betreuung.
- Wir begegnen einander mit Wertschätzung und Respekt.
- Wir fühlen uns verpflichtet, den Menschen in seiner Person und innerhalb seiner Umwelt wahrzunehmen und zu begreifen.
- Die Selbstbestimmung des Menschen und seiner Wünsche nach Privatheit, Selbständigkeit, Sicherheit, Geborgenheit, Eigenverantwortlichkeit, Integration und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind uns wichtig.
- Wir behandeln persönliche Informationen vertraulich und gehen verantwortlich mit der Informationsweitergabe um.
- Wir treten für die Interessen der Menschen ein, die unsere Hilfe brauchen.

Unser Handeln

- Basierend auf der Pflegepraxis Evidence-based Nursing mit der Definition von Behrens&Langer: „Integration der derzeit besten wissenschaftlichen Belege in die tägliche Pflegepraxis [ist], unter Einbezug theoretischen Wissens und der Erfahrungen der Pflegenden, der Vorstellungen des Patienten und der vorhandenen Ressourcen“ (2004, S. 15), erfolgt eine individuelle Sichtweise auf den Menschen und seiner Pflege und Betreuung. Dafür bedienen wir uns unterschiedlicher Pflegeansätze/-modelle. (Externe Evidence)
- Dies schließt die individuelle Beachtung der Biografie sowie die gesundheitsbezogenen Prozesse des Menschen mit ein. Wir gewährleisten, dass die Kundin und ihre Bezugspersonen ausreichende und notwendige Informationen erhalten, auf die sie ihre Zustimmung oder Ablehnung von Maßnahmen der pflegerischen Versorgung, Behandlung und Betreuung gründen können. (Interne Evidence)

- Wir wahren bei der Pflege und Betreuung die Privat- und Intimsphäre.
- Wir betrachten die Prävention von Gewalt als Bestandteil einer individuellen Sichtweise, die unserem Leitbild für Pflege und Betreuung zugrunde liegt.
- Wir begleiten und betreuen den Menschen und seine Bezugspersonen in Krisensituationen.
- Wir begleiten, pflegen und betreuen Menschen in der Phase des Sterbens unter besonderer Beachtung palliativer Grundsätze. Wir begleiten Bezugspersonen der Verstorbenen bis über den Tod hinaus.
- In Abstimmung mit der Kundin leisten wir entsprechend des individuellen Bedarfs sach- und fachgerechte Pflege und Betreuung entsprechend dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse.
- Unser pflegerisches Handeln basiert auf Modellen und Konzepten der Pflege- und Gesundheitswissenschaft. Wir sichern unsere Versorgungsqualität und entwickeln sie kontinuierlich weiter.

Unsere Organisation

- Unser Arbeitsklima wird bestimmt durch Toleranz, Offenheit, Respekt und Wertschätzung.
- Wir schaffen Voraussetzungen, unter denen die Mitarbeiterinnen selbstverantwortlich handeln können.
- Wir beteiligen die Mitarbeiterinnen an den Entscheidungsprozessen. Dabei gilt der Grundsatz des „Zwanglosen Zwangs des besseren Arguments“. Dies bedeutet, unabhängig von Person, Stelle oder Funktion gilt das bessere Argument.
- Wir führen neue Mitarbeiterinnen qualifiziert und systematisch in unser Leitbild für Pflege und Betreuung und die dazu gehörenden Konzepte ein.
- Wir fördern die fachlichen und persönlichen Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und setzen sie gezielt ein.
- Wir entwickeln unsere Versorgungskompetenz durch kontinuierliche Aus-, Fort- und Weiterbildung weiter.

Unser gesellschaftliches Wirken

- Wir beteiligen uns an öffentlichen und fachlichen Diskussionen, damit sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen an den gesellschaftlichen Veränderungen orientieren und praktikabel sind.
- Wir schöpfen alle gesetzlichen Möglichkeiten aus, um eine bestmögliche Versorgungsqualität für die Menschen zu gewährleisten.
- Wir setzen Mittel sachgerecht, sinnvoll und verantwortungsbewusst ein, um den ökologischen und ökonomischen Anforderungen gerecht zu werden.



Wir sind da, wo Menschen uns brauchen